

Verbund Grundschulen-West (VGW)

Juni 2023

Liebe Eltern,

Ihr Kind wird nun bald das erste Schuljahr bei uns an der VGW besuchen. Auch wir sind schon gespannt und freuen uns auf Sie und Ihr Kind.

Jeder Anfang bedeutet Veränderung. Eine Veränderung wirft häufig Fragen und Sorgen auf. Mit diesem kleinen ABC möchten wir Ihnen und Ihrem Kind eine erste Orientierung und einen Überblick darüber geben, was Sie und vor allem Ihr Kind bei uns in der Schule erwartet.

Einige Begriffe, die im Schulalltag gebräuchlich sind, werden ebenfalls erläutert.

Wir wünschen uns, dass Ihr Kind sich bei uns in der Schule wohl fühlt und hoffen auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen.

Viele Grüße aus der Schule und bis bald,

das Kollegium der VGW

Adresse

Verbund Grundschulen-West Marburg

Standort Cyriaxweimar (Verwaltung)

Cyriaxstr. 1

35043 Marburg

06421-31483

Standort Elnhausen

Sankt Florian-Str. 13

35041 Marburg

06420-7391

Schulleiter: Ulrich Thode, stellvertretende Schulleiterin: Nina Sommer

Homepage: <https://vgw.marburg.schule.hessen.de/>

poststelle@vgw.marburg.schulverwaltung.hessen.de

Allgemeines

Der Unterricht beginnt für alle Schülerinnen und Schüler täglich zur ersten Stunde. Am letzten Schultag vor den Ferien endet der Unterricht immer nach der dritten Stunde.

Betreuung

Im Anschluss an den Unterricht besteht montags und freitags sowie dienstags bis donnerstags im Anschluss an den Ganzttag ein Betreuungsangebot der Stadt Marburg. Bei bestehendem Interesse finden Sie weitere Informationen auf der Homepage der Stadt Marburg oder wenden Sie sich direkt an die Betreuung:

Cyriaxweimar: 06421-360316

Elnhausen: 06420- 3050728

Die Betreuung findet jeden Tag statt, auch am letzten Schultag vor den Ferien.

Bewertung

Im ersten Schuljahr erhalten die Schülerinnen und Schüler im Sommer ein Abschlusszeugnis in Form eines Textes, in dem der kognitive und emotionale Entwicklungsstand beschrieben wird. Ziffernnoten erhalten die Schülerinnen und Schüler ab Mitte der 2. Klasse, das erste Ziffernzeugnis Ende der Klasse 2.

Bücherei

In unserer gut ausgestatteten Schulbücherei können die Schüler Bücher und Hörbücher ausleihen. Es stehen auch für Eltern Bücher zum Thema Erziehung, Entwicklungspsychologie etc. zum Ausleihen zur Verfügung. Die Öffnungszeiten hängen an den Schulstandorten aus.

Busfahrkarte

Schüler/innen der Grundstufe (Klassen 1 - 4) erhalten kostenlos ein Busticket, wenn die kürzeste Wegstrecke (Fußweg) von der Wohnung zur Schule mehr als 2 km (einfache Entfernung) beträgt. In Ausnahmefällen auch, wenn die Wegstrecke kürzer ist. Den Antrag auf Übernahme der Beförderungskosten finden Sie auf der Homepage der Stadt Marburg unter „Schülerbeförderung“. Bitte geben Sie den vollständig ausgefüllten Antrag im Sekretariat ab. Von dort aus wird er an den Fachdienst Schule weitergeleitet. Anschließend erhalten Sie einen entsprechenden Bescheid.

Einschulung

Informationen bezüglich der Einschulung entnehmen Sie bitte dem Beiblatt.

Elternabend:

In der Regel findet ein Elternabend pro Halbjahr statt, indem wir Sie über die Unterrichtsinhalte informieren und über aktuelle Entwicklungen in der Klasse mit Ihnen sprechen.

Elternmitarbeit:

Der Klassenelternbeirat (Beirat und Stellvertreter) wird alle zwei Jahre auf dem Elternabend gewählt. Bei Kombinationsklassen, deren Zusammensetzung sich verändert, muss ggf. schon nach einem Jahr neu gewählt werden. Die Elternbeiräte der Klassen wählen dann aus ihren Reihen den Schulelternbeirat (auch Beirat und Stellvertreter). Es finden 1-2 Schulelternbeiratssitzungen im Halbjahr statt.

Elternsprechtage:

Die Elternsprechtage finden einmal im Winter statt. Hier informieren wir Sie über die Lernentwicklung und die sozial-emotionale Entwicklung Ihres Kindes. Bei Bedarf können weitere Gesprächstermine vereinbart werden.

Förderverein

Es gibt an jedem Standort einen Förderverein, der die Kita, Betreuung und Schule finanziell z.B. bei Projekten, Anschaffungen von z.B. Pausenspielgeräten unterstützt. Beide Fördervereine freuen sich über neue Mitglieder und Unterstützung. Informationen hierzu erhalten Sie am ersten Elternabend.

Frühstück

Die Kinder sollten vor dem Unterricht zu Hause in Ruhe gefrühstückt haben. In der Klasse frühstücken die Kinder gemeinsam im Klassenraum.

Bitte sorgen Sie für ein gesundes, nahrhaftes Frühstück und vermeiden Sie zuckerhaltige Nahrungsmittel und geben Sie immer auch ein Getränk mit.

Ganzttag

Ab dem Schuljahr 2022/2023 sind wir Schule mit Pakt für den Nachmittag. Das bedeutet, dass wir täglich ab 7.30h eine Frühbetreuung und an drei Tagen der Woche (Dienstag bis Donnerstag) den Kindern bis 15h verschiedene Angebote anbieten. Integriert in den Schulvormittag ist hierdurch eine Lernzeit, die die Hausaufgaben an diesen Tagen ersetzt. Hier werden im Klassenverband oder in Kleingruppen Aufgaben vertieft, geübt und das selbstständige und selbstgesteuerte Lernen gefördert. Die pädagogischen Fachkräfte der Stadt sind ebenso eingebunden wie die BFZ- und UBUS- Kräfte.

Hausaufgaben

Ab diesem Schuljahr gibt es an der VGW nur noch montags klassische Hausaufgaben. Diese dienen meist der Ergänzung der Unterrichtsarbeit. Die in der Schule erworbenen Fähigkeiten und Kenntnisse werden dabei angewendet und geübt. Freitags erhalten alle Kinder eine Lesehausaufgabe über das Wochenende.

Ihr Kind sollte an einem ruhigen Arbeitsplatz ohne Störung und Ablenkung arbeiten können. Bitte kontrollieren Sie die Hausaufgaben auf Vollständigkeit, auch wenn Ihr Kind die Hausaufgaben in der Betreuung erledigt.

Als Richtwert für die Bearbeitungszeit der Hausaufgaben gilt für Klasse 1 und 2 ca. 30 Minuten und für Klasse 3 und 4 ca. 45-60 Minuten.

Kombinationsunterricht und Binnendifferenzierung

Einige unserer Klassen werden jahrgangsgemischt unterrichtet. Neben der äußeren Differenzierung nach Jahrgängen oder Themen findet eine Binnendifferenzierung statt, um jeden Schüler seinen Möglichkeiten entsprechend zu fördern und zu fordern.

Durch individuelle Lernzeitpläne wird jeder Schüler ganz gezielt im Rahmen der Lernzeit gefördert

Die Schule hat zusätzliche Unterstützung durch das Beratungs- und Förderzentrum und durch unsere UBUS- Kraft.

Kompetenzen

Unter diesem Begriff sind Einstellungen, Haltungen, Ansichten, Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten vereint. Der Unterrichtsinhalt wird exemplarisch genutzt, um die Schülerinnen und Schüler zum Erlangen bestimmter Kompetenzen zu bringen. Im Unterricht der Grundschule sind dabei in allen Fächern neben den fachlichen Kompetenzen auch immer die „Überfachlichen Kompetenzen“ von zentraler Bedeutung, die sich auf den sozial-emotionalen Bereich beziehen. Weitere Informationen dazu finden Sie im Hessischen Kerncurriculum auf der Seite des Hessischen Kultusministeriums.

Krankmeldung und Entschuldigungen

Ist Ihr Kind krank, so benachrichtigen Sie uns bitte umgehend. Wir bitten um eine telefonische Mitteilung am **ersten Fehltag bis 8 Uhr** an dem entsprechenden Schulstandort. Sprechen Sie ggf. auf den Anrufbeantworter oder informieren Sie die Klassenlehrkraft auf dem in Ihrer Klasse üblichen Weg.

Lerntagebuch

Im Lerntagebuch reflektieren die Schüler und Schülerinnen an jedem Freitag die vergangene Woche und schreiben dies auf. Dabei sollen sie sich bewusstmachen, was sie in dieser Woche gelernt haben. Das können inhaltliche sowie das Verhalten betreffende Fortschritte sein. Mithilfe des Lerntagebuchs wird zweimal im Jahr das Arbeits- und Sozialverhalten von den Kindern „evaluiert“.

Pausen

Bewegungs- und Spielpausen finden auf unserem großzügigen Schulhof statt. Für die Schülerinnen und Schüler steht außerdem eine Ausleihe für Pausenspielgerät mit Kleinspielgeräten und Fahrzeugen bereit.

Postmappe

Die Postmappe dient zum Transport von Elternbriefen. Bitte kontrollieren Sie diese regelmäßig.

Projektwoche oder Projekttag

Eine Projektwoche oder einige Projekttag finden in der Regel im Frühsommer statt. Hier wird eine Zeit lang an einem Thema fächer- und jahrgangsübergreifend gearbeitet.

Schulkonto

Für die gesamte Schülerschaft eines Standortes wird ein Schulkonto geführt, das von einer Lehrkraft verwaltet wird. Zu Beginn eines jeden Schuljahres wird von allen Eltern pro Kind ein fester Betrag für das ganze Schuljahr auf dieses Konto überwiesen. Dieses Geld wird für Arbeitsmaterialien Ihrer Kinder verwendet, für besondere Veranstaltungen und als Zuschuss für die Kopierkosten.

Schulkonferenz

Die Schulkonferenz ist ein Entscheidungsausschuss, der sich Vorschläge aus anderen Gremien (Schulelternbeirat, Gesamtkonferenz) vorstellen lässt und dann darüber entscheidet, ob diese Anträge angenommen und umgesetzt werden sollen. Die Schulkonferenz findet 1 – 2 Mal im Halbjahr statt und setzt sich aus einer gleichen Anzahl von Eltern und Lehrkräften zusammen. Die vertretenden Eltern werden von den Klassenelternbeiräten gewählt. Den Vorsitz der Schulkonferenz hat der Schulleiter. Er stimmt nicht mit ab, gibt aber den Ausschlag, sollte bei einer Abstimmung eine „Pattsituation“ eintreten.

Schülerunfälle

Für alle Schülerinnen und Schüler hat das Land Hessen als Schulträger eine Unfall- und Schadensversicherung abgeschlossen. Diese Versicherung erstreckt sich auf Unfälle, die die Versicherten während des planmäßigen Unterrichts und sonstigen Unterrichtsveranstaltungen erstrecken. Auch auf dem direkten Schulweg ist Ihr Kind versichert.

Der Versicherungsschutz entfällt, wenn Ihr Kind das Schulgelände unerlaubt verlässt oder Anweisungen der Aufsicht führenden Lehrkraft während Pausen missachtet.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Kind darüber.

Schulweg

Wichtig ist, dass Ihr Kind den Schulweg sicher kennt. Gehen Sie den Weg vor dem ersten Schultag mehrmals mit ihm ab und weisen Sie auf Gefahrenpunkte hin. Der Schulwegeplan der Schule (einzusehen auf der Homepage) weist unter mehreren Alternativen den sichersten Weg durch den Straßenverkehr. Bunte Kleidung und Signalfarbe, die Sicherheitsweste und Reflektoren am Ranzen machen Ihr Kind als Teilnehmer im Straßenverkehr für Autofahrer leicht erkennbar.

Es ist wichtig, dass Sie Ihr Kind zur Selbstständigkeit erziehen. Ein selbstsicheres Kind, das Gefahren richtig einschätzen gelernt hat, ist weniger gefährdet. Wir halten es im Hinblick auf das Lernen zur Selbstständigkeit für ganz wichtig, dass Ihr Kind wenigstens ein Stück des Schulweges ohne Eltern und am besten mit anderen Kindern geht. Nur in Ausnahmefällen sollten Sie Ihr Kind bis in die Schule bringen bzw. abholen.

Sollte Ihr Kind mit dem Fahrrad oder Roller zur Schule kommen, ist es sinnvoll, dies vorher mit ihm zu üben. Das Gewicht des Ranzens ist nicht zu unterschätzen. Außerdem müssen die Kinder hier besonders auf mögliche Gefahrenstellen hingewiesen werden.

Schulzahnarzt

Zweimal im Jahr untersucht der Schulzahnarzt alle Kinder und putzt gemeinsam mit ihnen Zähne. Sollte eine zahnärztliche Behandlung notwendig sein, werde Sie schriftlich benachrichtigt. Bitte vereinbaren Sie in diesem Falle einen Termin mit dem Zahnarzt Ihres Kindes.

Sekretariat

Die Schulsekretärin Frau Kalkhof ist in der Regel dienstags und mittwochs von 13h bis 16h und freitags von 7.30h bis 12.30h in Cyriaxweimar in der Verwaltung zu erreichen.

Stundenplan/Studentafel

Das erste und zweite Schuljahr erhält 21 Wochenstunden Unterricht, das dritte und vierte Schuljahr 25 Stunden. Zusätzlich werden pro Klasse bis zu zwei Förderstunden angeboten. Da an unserer Schule auch kombiniert unterrichtet wird, stehen uns zusätzliche Stunden für Differenzierung (Doppelbesetzung etc.) zur Verfügung. Ab dem Schuljahr 2022/23 sind wir Schule im Pakt für den Nachmittag, das bedeutet, dass wir neben dem Unterricht an drei Tagen in der Woche in der fünften Stunde für alle Kinder Lernzeiten einrichten. Förderstunden sind hier teilweise integriert.

	Zeiten Mo. und Fr.	Zeiten Di.-Do.
1. Stunde	8.05h- 8.50h	8.05h- 8.50h
2. Stunde	8.50h- 9-35h 9.35h Frühstückspause	8.50h- 9-35h 9.35h Frühstückspause
	Pause	Pause
3. Stunde	10.10h- 10.55h	10.10h- 10.55h
4. Stunde	10.55h- 11.40h	10.55h- 11.40h
	Pause	Pause
5. Stunde	12.00h- 12.45h	Lernzeit 12.00h - 12.30h
6. Stunde	12.45h- 13.30h	12.30h – 13.15h